
Subject: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [Silent Blood](#) on Sat, 05 May 2012 20:04:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Abend,

ein Anfang muss endlich gemacht werden. Deswegen müssen die komplett kahlen, riesigen GHE, die ich schon fast 10 Jahre habe, weg. Ich halte es nicht mehr aus.

Was meint ihr, reichen da 2500 Grafts? Für eine HT in Istanbul hab ich ein Angebot bekommen, das angeblich rund 2600 EUR komplett kosten soll. Scheint mir verächtlich billig.

Ich denke, dass eine FUT -Streifenentnahme gut wäre, da man die Narbe hinten sowieso nicht sehen würde, aufgrund längerer Haare.

Sind 2500 Grafts realistisch bis zur eingezeichneten Linie? Stimmt der Preis?

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [HairForceOne](#) on Sat, 05 May 2012 20:15:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Silent Blood schrieb am Sat, 05 May 2012 22:04Guten Abend,

ein Anfang muss endlich gemacht werden. Deswegen müssen die komplett kahlen, riesigen GHE, die ich schon fast 10 Jahre habe, weg. Ich halte es nicht mehr aus.

Was meint ihr, reichen da 2500 Grafts? Für eine HT in Istanbul hab ich ein Angebot bekommen, das angeblich rund 2600 EUR komplett kosten soll. Scheint mir verächtlich billig.

Ich denke, dass eine FUT -Streifenentnahme gut wäre, da man die Narbe hinten sowieso nicht sehen würde, aufgrund längerer Haare.

Sind 2500 Grafts realistisch bis zur eingezeichneten Linie? Stimmt der Preis?
Bild fehlt.

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [wert](#) on Sat, 05 May 2012 20:49:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Silent Blood schrieb am Sat, 05 May 2012 22:04Guten Abend,

ein Anfang muss endlich gemacht werden. Deswegen müssen die komplett kahlen, riesigen GHE, die ich schon fast 10 Jahre habe, weg. Ich halte es nicht mehr aus.

Was meint ihr, reichen da 2500 Grafts? Für eine HT in Istanbul hab ich ein Angebot bekommen,

das angeblich rund 2600 EUR komplett kosten soll. Scheint mir verächtlich billig.

Ich denke, dass eine FUT -Streifenentnahme gut wäre, da man die Narbe hinten sowieso nicht sehen würde, aufgrund längerer Haare.

Sind 2500 Grafts realistisch bis zur eingezeichneten Linie? Stimmt der Preis?

Keine Fotos?

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [Silent Blood](#) on Sat, 05 May 2012 21:16:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oh, wie bekloppt. Natürlich, das Wichtigste fehlt.

<http://www.fotos-hochladen.net/uploads/48583ds5zxdvq62r.jpg>

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [Haareweg](#) on Sat, 05 May 2012 22:32:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

2500 grafts sind zu wenig.

4000 grafts sind wohl eher realistischer (vielleicht sogar noch mehr). schlag dir das mit istanbul mal aus dem kopf. eine gute fut-klinik (mit vielen dokumentierten fällen) verlangt 2-3€ pro graft. wären bei 4000 grafts schon 8000-12000 €.

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [wert](#) on Sun, 06 May 2012 05:31:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Du bist ein NW5 und ich denke Du solltest mit wenigstens zwei HT's rechnen um ein schönes Ergebnis zu erzielen, z.B. zwei mal 2.000 Grafts.

Mein Rat: Geh entweder zu Keser oder Azar und geb Dir und Deinem Kopf etwas Zeit für diese Angelegenheit. Ich weiss wovon ich spreche..

Vergiss die billigen Anbieter und vergiss FUT!

PS: Die Kosten: Keser 3,50€/Graft, Azar 4,00€/Graft

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [Treblig](#) on Sun, 06 May 2012 07:33:17 GMT

Hallo,

Gleich mal zu Wert seinem Beitrag...

Wieso soll er hier FUT total vergessen? Bei ihm sieht man ganz gut das er ein NW5 werden könnte/wird.

Es sollte erstmal abgecheckt werden wie die Dichte im Spenderbereich aussieht,dann kann man sagen ob man FUT vergessen kann und ob alles mit FUE möglich ist.

Für den ganzen Kopf brauch er sicher mehr als 4000Grafts,jetzt würde er eventuell sogar mit weniger hin kommen.

@Silent Blood

Die Standartfragen,wie sieht es bei dir in der Familie aus?(Vater,Großvater mütterlicher Seite)

Bei dir sieht man es zwar, trotzdem ist das ein wichtiger Punkt wo es in Zukunft enden kann.

Nimmst du Medikamente? Bermerkst du zur Zeit Haarausfall?

Ich empfehle dir Moses(Halil Senguel) oder Andreas Krämer auf zu suchen,beides sind HT-Berater die sich deine Haare genaustens anschauen und einen Individuellen Plan erstellen. Was ganz wichtig ist,erstmal schauen ob du überhaupt ein HT-Kandidat bist.

Btw. Die Billiganbieter würde ich wirklich ganz schnell vergessen!

Du klingst auch sehr Euphorisch,gut Ding will weile haben,überstürze Bitte nichts und renn zum nächsten Billiganbieter,dass kann dich psychisch noch mehr belasten.

Lies dich erstmal in Ruhe ein und such dir ähnliche Fälle die deinem Haaren entsprechen.

Gruß

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [fineliner](#) on Sun, 06 May 2012 09:51:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Treblig schrieb am Sun, 06 May 2012 09:33...Hallo,

Gleich mal zu Wert seinem Beitrag...

Wieso soll er hier FUT total vergessen? Bei ihm sieht man ganz gut das er ein NW5 werden könnte/wird.

Es sollte erstmal abgecheckt werden wie die Dichte im Spenderbereich aussieht,dann kann man sagen ob man FUT vergessen kann und ob alles mit FUE möglich ist.....Gruß

@ Treblig

Ich weiß echt nicht wieviel Leute du noch zu irgendwelchen Schneide-Orgien scheuchen willst.

Der wert ist sein Problem mit 2 FUE's angegangen als hoher NW und spricht aus Erfahrung. Du dagegen hast bisher noch nicht ein einziges Haar verpflanzt !

Gruss fineliner

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [Daywalker](#) on Sun, 06 May 2012 10:24:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zudem war der Status von dem User "wert" schlechter als der Jetzige von "Silent Blood".

Von daher sind maximal 4000 Grafts völlig in Ordnung, aber nur unter der Vorraussetzung, dass man sich auch für den richtigen FUE-Arzt entscheidet !

Denn es ist immer wieder faszinierend zu beobachten, wie unterschiedlich die Ergebnisse bei gleicher Graftzahl sind.

Und in dieser Hinsicht sind die Ergebnisse von Keser und Azar eindeutig besser als der Rest. Zumindest nach meinen ganzen Recherchen hier...

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [Treblig](#) on Sun, 06 May 2012 11:20:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lieber Fineliner...

Scheuchen möchte ich niemanden zu irgendwas.

Ich habe ja geschrieben,dass sich der Donor-Bereich angeschaut und dann eine Entscheidung getroffen werden soll. Dann kann man auch sagen ob FUE hier auslangt.

Was ist daran scheuchen? Ich schließe ja nicht FUE aus,jetzt würde es sogar gehen denke ich,nur darf man-wie du weißt-den zukünftigen Haarausfall+die dann zu bearbeitende Fläche nicht vergessen.

Wert schreibt ja gleich das man FUT vergessen soll. Warum,kennt er seinen Graftbestand im Spender?

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [fineliner](#) on Sun, 06 May 2012 12:33:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Treblig schrieb am Sun, 06 May 2012 13:20Lieber Fineliner...

Scheuchen möchte ich niemanden zu irgendwas.

Ich habe ja geschrieben,dass sich der Donor-Bereich angeschaut und dann eine Entscheidung getroffen werden soll. Dann kann man auch sagen ob FUE hier auslangt.

Was ist daran scheuchen? Ich schließe ja nicht FUE aus,jetzt würde es sogar gehen denke ich,nur darf man-wie du weißt-den zukünftigen Haarausfall+die dann zu bearbeitende Fläche nicht vergessen.

Wert schreibt ja gleich das man FUT vergessen soll. Warum,kennt er seinen Graftbestand im Spender?

Lieber Treblig,

es geht heutzutage eigentlich nur noch darum, dass man die Planung anpasst. Eine strategische und sichere Entnahme in Verbindung mit einer strategischen Verteilung, die angepasst ist auf das Worst-Case sollte mit einer schonenden Methodik welche eine gute Anwuchsrate generiert von einem Profi vorgenommen werden, in schwierigeren Fällen unter Berücksichtigung von BHT.

Wenn es bei einigen Patienten aufgrund eines ganz beschissenen und dünnem Spenderareals nicht möglich ist so zu verfahren, dann sollten sie eventuell gar keine HT machen oder sich eben mit weniger zufrieden geben.

Der wert und sehr viele andere haben verstanden worum es geht nur du leider immer noch nicht !

Gruss fineliner

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [Haareweg](#) on Sun, 06 May 2012 16:00:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich glaube der threadersteller wird sich die haare nicht komplett abrasieren lassen (hatte ich im allgemeinen forum gelesen, dass er solche frisuren überhaupt nicht mag).... von daher kommt eigentlich für ihn nur fut in frage.

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme
Posted by [HairForceOne](#) on Sun, 06 May 2012 16:06:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haareweg schrieb am Sun, 06 May 2012 18:00ich glaube der threadersteller wird sich die haare nicht komplett abrasieren lassen (hatte ich im allgemeinen forum gelesen, dass er solche frisuren überhaupt nicht mag).... von daher kommt eigentlich für ihn nur fut in frage.

Der soll sich nicht so anstellen Immer dieses Gejammer "Mir stehen kurze Haare nicht", "Mir steht kein Cappy" usw. Da muss man dann halt mal zwei Monate durch

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme
Posted by [Haareweg](#) on Sun, 06 May 2012 16:18:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mir brauchst das nicht sagen

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme
Posted by [fineliner](#) on Sun, 06 May 2012 16:19:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HairForceOne schrieb am Sun, 06 May 2012 18:06Haareweg schrieb am Sun, 06 May 2012 18:00ich glaube der threadersteller wird sich die haare nicht komplett abrasieren lassen (hatte ich im allgemeinen forum gelesen, dass er solche frisuren überhaupt nicht mag).... von daher kommt eigentlich für ihn nur fut in frage.

Der soll sich nicht so anstellen Immer dieses Gejammer "Mir stehen kurze Haare nicht", "Mir steht kein Cappy" usw. Da muss man dann halt mal zwei Monate durch

... und der Empfangsbereich sollte ohnehin besser rasiert werden, also sieht doch ne komplette Glatze viel besser aus als ne rasierte NW6-Platte. Mit dem Haarstatus kann Silent Blood ohnehin nichts kaschieren.

Gruss fineliner

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme
Posted by [Treblig](#) on Sun, 06 May 2012 16:30:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fineliner schrieb am Sun, 06 May 2012 14:33Treblig schrieb am Sun, 06 May 2012 13:20Lieber Fineliner...

Scheuchen möchte ich niemanden zu irgendwas.

Ich habe ja geschrieben,dass sich der Donor-Bereich angeschaut und dann eine Entscheidung getroffen werden soll. Dann kann man auch sagen ob FUE hier auslangt.

Was ist daran scheuchen? Ich schließe ja nicht FUE aus,jetzt würde es sogar gehen denke ich,nur darf man-wie du weißt-den zukünftigen Haarausfall+die dann zu bearbeitende Fläche nicht vergessen.

Wert schreibt ja gleich das man FUT vergessen soll. Warum,kennt er seinen Graftbestand im Spender?

Lieber Treblig,

es geht heutzutage eigentlich nur noch darum, dass man die Planung anpasst. Eine strategische und sichere Entnahme in Verbindung mit einer strategischen Verteilung, die angepasst ist auf das Worst-Case sollte mit einer schonenden Methodik welche eine gute Anwuchsrate generiert von einem Profi vorgenommen werden, in schwierigeren Fällen unter Berücksichtigung von BHT.

Wenn es bei einigen Patienten aufgrund eines ganz beschissenen und dünnem Spenderareals nicht möglich ist so zu verfahren, dann sollten sie eventuell gar keine HT machen oder sich eben mit weniger zufrieden geben.

Der wert und sehr viele andere haben verstanden worum es geht nur du leider immer noch nicht !

Gruss fineliner

Liebster Fineliner...

Was du schreibst ist vollkommen richtig und da stimme ich 99% zu. Bei 1% gehe ich nicht mit,nämlich nicht alle Techniken auszuschöpfen um an sein Ziel zu kommen. Man sollte sich alles anschauen und dann entscheiden.

Ich schreibe jetzt mal am Beispiel von mir,da hat sich nämlich was in meiner Planung geändert. Ich bin ein ähnlicher Fall wie der Threadersteller hier,etwas "schlimmer"/weiter vorran geschritten. Wenn ich meinen ganzen Kopf strategisch auf mein Worst-Case zugeschnitten abdecken will, müßte ich beide Techniken kombinieren. Ich habe aber umgedacht,war auch nochmal bei Moses und habe mit ihm drüber gesprochen. Ich werde jetzt auf FUE umsteigen,trotzdem weiß ich das ich die maximale Ausbeute nur mit Fut+Fue bekommen könnte. Also ein neuer neuer Plan wo Fue für mich besser rein paßt. Wenn ich jetzt kahl wäre,würde bei meiner Fläche FUE only sehr schwierig werden. Ich denke auch bei dem Threadersteller ist die Grenze schnell erreicht. Es kommt immer auf die individuellen Wünsche und die Haarbeschaffenheit an,danach kann man über alles andere reden.

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [fineliner](#) on Sun, 06 May 2012 18:03:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Treblig schrieb am Sun, 06 May 2012 18:30fineliner schrieb am Sun, 06 May 2012 14:33Treblig schrieb am Sun, 06 May 2012 13:20Lieber Fineliner...

Scheuchen möchte ich niemanden zu irgendwas.

Ich habe ja geschrieben,dass sich der Donor-Bereich angeschaut und dann eine Entscheidung getroffen werden soll. Dann kann man auch sagen ob FUE hier auslangt.

Was ist daran scheuchen? Ich schließe ja nicht FUE aus,jetzt würde es sogar gehen denke ich,nur darf man-wie du weißt-den zukünftigen Haarausfall+die dann zu bearbeitende Fläche nicht vergessen.

Wert schreibt ja gleich das man FUT vergessen soll. Warum,kennt er seinen Graftbestand im Spender?

Lieber Treblig,

es geht heutzutage eigentlich nur noch darum, dass man die Planung anpasst. Eine strategische und sichere Entnahme in Verbindung mit einer strategischen Verteilung, die angepasst ist auf das Worst-Case sollte mit einer schonenden Methodik welche eine gute Anwuchsrate generiert von einem Profi vorgenommen werden, in schwierigeren Fällen unter Berücksichtigung von BHT.

Wenn es bei einigen Patienten aufgrund eines ganz beschissenen und dünnem Spenderareals nicht möglich ist so zu verfahren, dann sollten sie eventuell gar keine HT machen oder sich eben mit weniger zufrieden geben.

Der wert und sehr viele andere haben verstanden worum es geht nur du leider immer noch nicht !

Gruß fineliner

Liebster Fineliner...

Was du schreibst ist vollkommen richtig und da stimme ich 99% zu. Bei 1% gehe ich nicht mit,nämlich nicht alle Techniken auszuschöpfen um an sein Ziel zu kommen. Man sollte sich alles anschauen und dann entscheiden.

Ich schreibe jetzt mal am Beispiel von mir,da hat sich nämlich was in meiner Planung geändert. Ich bin ein ähnlicher Fall wie der Threadersteller hier,etwas "schlimmer"/weiter voran geschritten. Wenn ich meinen ganzen Kopf strategisch auf mein Worst-Case zugeschnitten abdecken will, müßte ich beide Techniken kombinieren. Ich habe aber umgedacht,war auch nochmal bei Moses und habe mit ihm drüber gesprochen. Ich werde jetzt auf FUE umsteigen,trotzdem weiß ich das ich die maximale Ausbeute nur mit Fut+Fue bekommen könnte. Also ein neuer neuer Plan wo Fue für mich besser rein paßt. Wenn ich jetzt kahl wäre,würde bei meiner Fläche FUE only sehr schwierig werden. Ich denke auch bei dem

Threadersteller ist die Grenze schnell erreicht. Es kommt immer auf die individuellen Wünsche und die Haarbeschaffenheit an,danach kann man über alles andere reden.

Hochallerliebster Treblig,

schön zu hören ! Läßt du uns an deinem Plan teilhaben ?

Gruss fineliner

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [Treblig](#) on Sun, 06 May 2012 18:49:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja wenn es soweit ist auf jedenfall. Das paßt jetzt auch nicht unbedingt in den Thread hier.

Kurz,für mich ist zum jetzigen Zeitpunkt eine HT nicht die beste Lösung. Bei mir verändert sich zu viel(Haarstruktur, die Problemzone Tonsur rückt mehr in den Vordergrund)
Für mich wäre es in nächster Zeit nur eine Lösung mit weniger Grafts eine konservative Haarlinie zu basteln die dem Mittelteil, der noch vorhanden ist, anzupassen. Bei der Graftmenge wär FUT strategisch falsch platziert. Wenn dann sollte der erste Eingriff richtig was raus holen. Nur dann würde ich FUT jetzt machen(so war es auch für mich selber geplant)um eine große Fläche abzudecken und erstmal Ruhe zu haben.

Mein Argument ist jetzt nicht Donorausdünnung,oder die Narbe,etc. sondern einfach das ich den Vorteil von Fut JETZT nicht richtig ausnutzen kann. Daran sieht man aber auch das beide Techniken auf ihre eigene Art und Weise Vorteile haben. Deswegen hab ich auch Wert angesprochen,er paschaulisiert nur weil es bei ihm auf ging. Es geht darum alles zum richtigen Zeitpunkt zu nutzen.

Achso ich werd mir diesen Sommer erstmal die Rübe rasieren,mal schauen wie das aussieht. Vielleicht komm ich damit klar,dann kann meinerwegen der rest rieseln und ich komm auf FUT zurück,du siehst ich pass meinen Plan den Haaren/Haarausfall an. Es hat sich halt viel verändert in kurzer Zeit,unberechenbar die akute Hornfäderitis.

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [Silent Blood](#) on Sun, 06 May 2012 23:49:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ihr macht mir ja nicht gerade Hoffnung.

Was genau ist gegen eine Transplantation in Istanbul einzuwenden? Persönliche Abneigung gegenüber HT im Ausland?

Mir wurde ein Komplettpreis mit FUT - Methode für 2600 EUR angeboten, bei den gleichen Bildern. Mit den Tipps hier komme ich auf 4000 x 3 EUR = 12000 EUR. Eine ungeheure Summe.

FUE ist doch nur was, wenn man keine fette Narbe will, oder? Außerdem soll doch FUE das Haar im Hinterkopf ausdünnen, worauf ich nicht scharf bin.

Ich bin inzwischen so anspruchslos geworden, dass ich selbst mit einer verpuschten Verbesserung zufriedener wäre als mit diesem Status hier. Bekomme bei jedem genaueren Blick in den Spiegel einen Würgereiz.

Hier

<http://www.doctorheitmann.com/gallery/gallery-de.html>

ist einer, der hat sich seine vollständige Platte mit 3300 Grafts auffüllen lassen. Wie kann es dann sein, dass ich für das halbe Auffüllen der GHE rund 4000 Grafts brauchen soll?

Die Glasnudeln (Vellushaare) oben versuche ich ja, mit Minox und Finasterid zu "retten".

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [Silent Blood](#) on Mon, 07 May 2012 00:00:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ach ja, weil gefragt wurde: Natürlich hat auch mein Vater einen solche Haarstatus. Hier ein Bild, als er 37 Jahre alt war (ich bin jetzt 29).

<http://www.fotos-hochladen.net/uploads/e93940sqtd9zj4mw.jpg>

Er ist jetzt fast 60 und hat allerdings immer noch keine Vollglatze, sondern eher so NW 5, würde ich sagen.

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [Silent Blood](#) on Mon, 07 May 2012 00:11:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ach ja: Die Haarreserven im Kranz und an den Seiten schätze ich als sehr üppig und dick ein, wie man auf diesem aktuellen Bild (hoffentlich) sehen kann.

<http://img3.fotos-hochladen.net/uploads/futesr687ih9qn0c4l3.jpg>

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [fineliner](#) on Mon, 07 May 2012 03:35:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Silent Blood schrieb am Mon, 07 May 2012 01:49lhr macht mir ja nicht gerade Hoffnung.

Was genau ist gegen eine Transplantation in Istanbul einzuwenden? Persönliche Abneigung gegenüber HT im Ausland?

Mir wurde ein Komplettpreis mit FUT - Methode für 2600 EUR angeboten, bei den gleichen Bildern. Mit den Tipps hier komme ich auf 4000 x 3 EUR = 12000 EUR. Eine ungeheure Summe.

FUE ist doch nur was, wenn man keine fette Narbe will, oder? Außerdem soll doch FUE das Haar im Hinterkopf ausdünnen, worauf ich nicht scharf bin.

Ich bin inzwischen so anspruchslos geworden, dass ich selbst mit einer verpfuschten Verbesserung zufriedener wäre als mit diesem Status hier. Bekomme bei jedem genaueren Blick in den Spiegel einen Würgereiz.

Hier

<http://www.doctorheitmann.com/gallery/gallery-de.html>

ist einer, der hat sich seine vollständige Platte mit 3300 Grafts auffüllen lassen. Wie kann es dann sein, dass ich für das halbe Auffüllen der GHE rund 4000 Grafts brauchen soll?

Die Glasnudeln (Vellushaare) oben versuche ich ja, mit Minox und Finasterid zu "retten".

Keiner wird dir hier zu einer Billig-HT raten, das hat nichts mit Abneigungen gegenüber HT's im Ausland zu tun, auch bei den meisten und teureren Anbietern in Deutschland würden dir viele abraten. Der Würgereiz kann sich nach einer verpfuschten HT zu einer ausgewachsenen Depression steigern - fang an dich hier eingehend zu informieren !

Gruss fineliner

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [69pony](#) on Mon, 07 May 2012 13:32:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Silent Blood, 2500-3000 Grafts reichen für deine Front gar keine Frage! Da du aber gerne FUT haben möchtest und auch an der Tonsur Problemchen hast (oberes Foto) wird dir zu max. Strip (erste max. Laxity) geraten daher auch der Hinweis für 4000+ Grafts.

Wegen 2500 Grafts würde ich mich nicht aufschlitzen lassen, gilt aber nur für mich .

Diskussionen wie FUT vs FUE gibt es hier reichlich, da kannst du dir eigene Meinung bilden.

Günstiger Strip Anbieter ist zB. Hattinger Rumänien 1.70€ es gibt aber auch noch zwei weitere seriöse Kliniken die noch günstiger sind und gute Resultate liefern, mit Berichten selbstverständlich.

Investiere bisle Zeit und du findest das wonach du suchst . Das Board ist wie eine Goldgrube
Mfg

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [NW5a](#) on Tue, 08 May 2012 18:34:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Immer der gleiche Quatsch von Fineliner. Merkst du es noch ? Setz endlich mal deine Only Fue Brille ab.

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [fineliner](#) on Tue, 08 May 2012 19:22:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

NW5a schrieb am Tue, 08 May 2012 20:34 Immer der gleiche Quatsch von Fineliner. Merkst du es noch ? Setz endlich mal deine Only Fue Brille ab.

Haben sie dir das Taschengeld gekürzt Streifenhörnchen ?

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [Silent Blood](#) on Tue, 08 May 2012 19:37:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Könnte mir bitte jemand mein bisheriges Wissen über FUT und FUE bestätigen oder dementieren? Ich hab nämlich den Eindruck, dass sehr subjektiv be-, - und geurteilt wird.

FUT:

- Narbe am Hinterkopf
- Hinterkopf bleibt dichter
- Billiger
- Gefährlicher (Entzündung)
- Schmerzhafter
- Kopf muss nicht rasiert werden
- Verpflanztes Haar weniger dicht

FUE:

- Schmerzärmer
- Keine Narbe
- Verpflanztes Haar dichter
- Kopf muss rasiert werden
- Teurer
- Weniger schmerzhaft

Stimmt das so?

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [chantre](#) on Tue, 08 May 2012 20:11:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und eines der wichtigsten nicht zu vergessen.

Falls die Haare komplett ausfallen, kann man sich bei FUE noch eine Glatze schneiden. Bei Fut auch aber....

Und man kann die Haare an der Seite kürzen und oben länger lassen, sodass ein sehr guter Kontrast von Dichte ergibt und eine coole Frisur Kneten

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [Blackster](#) on Tue, 08 May 2012 23:29:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Silent Blood schrieb am Tue, 08 May 2012 21:37

FUT:

- Verpflanztes Haar weniger dicht

FUE:

- Verpflanztes Haar dichter

Stimmt das so?

Die spätere Dichte im Empfängerbereich hat nichts mit der Entnahmetechnik zu tun, sondern hängt vom Können des OP-Teams beim Verpflanzen ab.

(Mikromotorentnahme mal ausgenommen, weil es da zu Beschädigungen der Follikel kommen kann)

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [Silent Blood](#) on Sat, 12 May 2012 19:01:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Weil hier öfter der berühmte "Mikromotor" erwähnt wird: Ist diese Technik evtl. der Grund, weshalb man keine HT im Ausland machen soll? Auf Follikelverlust hab ich nun wirklich keinen Bock, aber eine etwas unregelmäßige Front wäre bei meinem Leidensdruck noch OK.

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [fineliner](#) on Sat, 12 May 2012 19:10:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Silent Blood schrieb am Sat, 12 May 2012 21:01 Weil hier öfter der berühmte "Mikromotor" erwähnt wird: Ist diese Technik evtl. der Grund, weshalb man keine HT im Ausland machen soll? Auf Follikelverlust hab ich nun wirklich keinen Bock, aber eine etwas unregelmäßige Front wäre bei meinem Leidensdruck noch OK.

Wer sagt das man keine OP im Ausland machen soll ?

Gruss fineliner

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [NW5a](#) on Sat, 19 May 2012 11:37:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nö, wie kommst du Dalmatinerhündchen darauf ?

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [fineliner](#) on Sat, 19 May 2012 13:34:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

NW5a schrieb am Sat, 19 May 2012 13:37 Nö, wie kommst du Dalmatinerhündchen darauf ?

Jetzt haste dir 11 lange Tage diesen Spruch überlegt - mein Kompliment !

Ich denke dafür haste auch ne Gehaltserhöhung verdient, dein Chef ist bestimmt stolz auf dich.

Gruss fineliner

Subject: Aw: Wieviel Grafts wären hier nötig? Streifenentnahme

Posted by [NW5a](#) on Sun, 20 May 2012 20:28:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ach Bello, im Gegensatz zu dir gibt es für mich noch andere Dinge im Leben, daher kann ICH zur Zeit nur noch kurz am Weekend reinschauen

Carpe diem!
